

Liturgie

4. '1.-'7.



# Woche nach Septuagesimä

Gebete der Tagzeit

Sonderpsalter

# 1. Sonntag Septuagesimä

† Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 1, 15 - 23  
*oder* 1, 3 - 14

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

*Off. 15* <sup>3</sup>Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Groß** und **wunderbar** \* sind Deine Werke, **HErr**, Gott, Du – Allherrscher. \* Gerecht **und** wahrhaftig \* sind Deine Wege, **Du König** der Völker.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>4</sup>**Wer** sollte Dich nicht **fürchten**, **HErr**, \* und nicht **Deinen Namen** preisen? \* Denn Du **allein** bist heilig: \* Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist **offenbar** geworden.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater **und** dem Sohne, \* und **dem Heiligen Geiste**. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und **allezeit**, \* in **Ewigkeit**. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

## 8.2. Psalm

**Ps. 99** <sup>1</sup>**Der HErr** ist König; es zittern die Völker. \* Auf den Kerubim thront **er**; da bebt die Erde. \* <sup>2</sup>Groß ist der **HErr** in Sion, \* erhaben **über alle Völker**.

<sup>3</sup>**Man** rühme Deinen Namen, den großen und furchterregenden! **Heilig** ist er! \* <sup>4</sup>Ein Starker ist Kö-nig! Er liebt das Recht! \* Du bist es, der die Ord-nung befestigt; \* Recht und Gerechtig-keit schufst Du in Jakob.

<sup>5</sup>Feiert den **HErrn**, **unsern Gott**! \* Werft euch nieder am Schemel seiner Fü-ße, denn er ist heilig! \* <sup>6</sup>Moses und Aaron zählten zu **seinen Priestern**, \* Samuel zu den **Belkennern** seines Namens.

Sie riefen zum **HErrn**, und er er-hörte sie. \* <sup>7</sup>Aus der Wolkensäu-le sprach er zu ihnen; \* sie bewahrten seine Satzungen, die Vorschrift, die er **ihnen** gab. \* <sup>8</sup>**HErr**, unser Gott, **Du** hast sie erhört,

**ein verzeihender Gott** warst Du ihnen, doch auch ein Rächer ih-rer Vergehen. \* <sup>9</sup>Feiert **den HErrn**, unsern Gott! \* Werft euch nieder auf seinem **heil'gen Berg**! \* Denn heilig ist **der HErr**, unser Gott!

*Leicht verbeugt:*

**Ehre** sei dem Vater **und** dem Sohne, \* und **dem Heiligen Geiste**. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und **allezeit**, \* in **Ewigkeit**. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er **HErr** sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

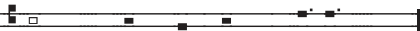
Lasset uns beten.

10. Bitteneröffnung - überspringen

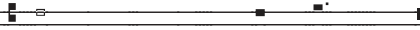
11. Abendliche Sonntagsbitten



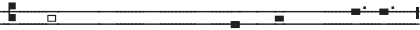
Gott Vater im Himmel, **A.** sei



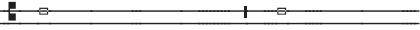
uns armen Sündern gnädig.



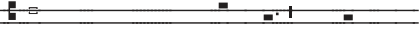
Gott Sohn, Erlöser der Welt,



**A.** sei uns armen Sündern gnädig.



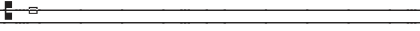
Gott Heiliger Geist, Geist vom



Vater und vom Sohne, **A.** sei



uns armen Sündern gnädig.



Um den Frieden von oben und um  
das Heil unserer Seelen,



laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir



bitten Dich, erhöre uns.

Um die Vollendung der heiligen  
Kirche Gottes, um die Befreiung  
des Berges Zion und um das Heil  
aller Seelen, laßt uns zum HErrn  
flehen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre  
uns.

Um den Segen für Apostel, Prophe-  
ten, Evangelisten, Hirten und Leh-  
rer, damit die Heiligen für die Erfül-  
lung ihres Dienstes zugerüstet und

wir vollkommene Menschen wer-  
den und Christus in seiner vollen-  
deten Gestalt darstellen, laßt uns  
zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten  
Dich, erhöre uns.

Um die Erleuchtung aller Bischöfe,  
Priester und Diakone, damit sie  
das Evangelium in Lehre und Le-  
ben verkünden, laßt uns zum HErrn  
flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre  
uns.

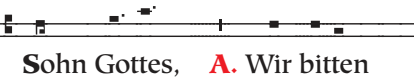
Um Liebe und wahre Gottesfurcht;  
um die Gnadengaben, ihre rechte  
Ausübung und um die Früchte des  
Geistes, laßt uns zum HErrn fle-  
hen: **A.** Wir bitten Dich, erhöre  
uns.

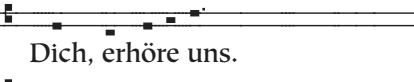
Auch um die Bußfertigkeit des  
Herzens und wahre Reue; um die  
Verzeihung aller unserer Versäum-  
nisse und Unwissenheiten und um  
die Gnade des Heiligen Geistes,  
laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir  
bitten Dich, erhöre uns.

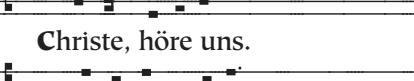
Für alle kranken und leidenden  
Menschen, für alle verfolgten  
Christen, und für alle, die dem Tode  
nahe sind, laßt uns zum HErrn fle-  
hen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre  
uns.

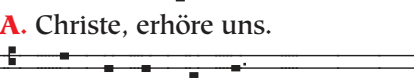
Für alle Menschen in dieser Welt  
laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir  
bitten Dich, erhöre uns.

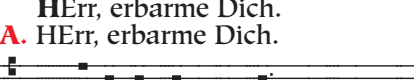
Um die Vollendung aller Heiligen,  
der Lebenden und der Entschlafe-  
nen, laßt uns zum HErrn flehen:  
**A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.


Sohn Gottes, **A.** Wir bitten  
Dich, erhöre uns.

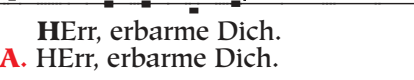
Christe, höre uns.

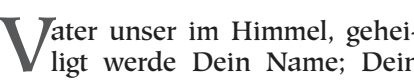
**A.** Christe, erhöre uns.


HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.

HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

## 13. Versammlungsgebete

### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar

und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems. Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 13. 2. Wochengebet

**W**ir bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

## 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorkehrung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit

vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.**

### **15. Fürbittgebet**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**Guter HErr der Herrlichkeit, hör unsere Gebete und erhöre unsere Bitten; mache ein Zeichen an uns zum Zeugnis Deiner Güte. Du bist groß und erwirkst Wunder, Du allein bist Gott, im Erbarmen mächtig und in der Kraft gnädig, zu helfen, zu trösten und zu retten alle, die auf Dich hoffen; geleite uns auf**

**den Weg Deiner Wahrheit, und durch Deine Hilfe erfreue alle Herzen zum Lobpreis Deines heiligen Namens, denn Dir, Vater, und dem Sohn und dem Heiligen Geist gebührt Ruhm, Ehre und Anbetung jetzt und allezeit, in Ewigkeit.**

**A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.**

**Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unse-**

res Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 17. Priesterliche Fürbitte

#### Lied

**Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.**

#### Gebet

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir

die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 18. Hymnus – alle stehen:

1. **O** Christe, Sonne unsres Heils, \*  
vertreib in uns die dunkle Nacht, \*  
daß mit dem Licht des neuen Tags \*  
auch unser Herz sich neu erhellt.

2. **Der** Herzen Reue – sel'ger Schmerz, \*  
vertreibt das Eis aus jedem Herz, \*  
damit versiegt der Todesquell, \*  
weint jedes Auge fromm und schnell.

3. **Es** kommt der Tag der Herrlichkeit, \*  
der alles neu erblühen macht, \*  
so weckt die Freude Gnadenzeit, \*  
durch die Du uns mit Dir versöhnst.

#### Leicht verbeugt:

4. **Dich** bete an die ganze Welt, \*  
den Vater und den Geist im Sohn. \*  
Laß uns aus Deiner Gnade frisch \*  
Dich preisen durch ein neues Lied. Amen.

### 19. Die Abendbetrachtung



**20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele erhebt † den Herrn \*  
und mein Geist jubelt ‖ in Gott, mei-  
nem Retter. \* Denn Er hat ‖ angese-  
hen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich  
selig alle Geschlechter. \* Denn der  
Mächtige hat Großes an ‖ mir ge-  
tan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu  
Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm machtvolle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Herzen voll Hochmut  
sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron  
\* und erhöht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit ‖ sei-

nen Gaben \* und entläßt die Rei-  
chen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes  
Israel an \* und ‖ denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
verheißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Soh-  
ne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ‖  
allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

† Die Gnade unseres Herrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit euch allen immer-  
dar. **A.** Amen.

# 2. Fest der Darstellung Jesu

† Morgengebetsdienst

*Reinigung Mariens  
Fest der Darstellung Jesu Christi  
mit der Festoktave*

*Göttliche Lesung: Aus dem Buch des Propheten Hesekiel – 36, 16 - 28*

*Kleidungsvorschriften — wie für die Hochfeste und Festoktaven vorgeschrieben!  
(Amtstracht in der Farbe der Amtsstufe & in allen Diensten weiße Obergewänder)*

## 1. Anrufung

**Ruf:** Wir haben Dein Heil geschaut inmitten Deines Tempels. Wie Dein Name, Gott, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde; Deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. Halleluja.

*Leicht verbeugt singen alle:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

**Alle:** Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe, Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in

## 2. Fest der Darstellung Jesu

das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dannen er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 8.1. Großer Lobpreis

8. Ton

**H**errlichkeit und Stärke

sei dem Geist am Werke,

unserm Gott Sabaot. **A.** *Wiederholen.*

Ex. 15 <sup>8</sup> Von Deinem Odem

schwollen die Wasser an, \* da

standen Wogen als Wall, Fluten

erstarrten in des Meeres Mitte.

\* <sup>9</sup> Da sprach der Feind: Ich jage

nach, hole ein, Beute will ich

verteilen! \* Meine Seele will ich

stillen an ihnen, zücken mein

Schwert, vertilgen soll sie meine

Hand. **A.** Herrlichkeit und ...

<sup>10</sup> Du bliesest mit Deinem Odem

drein, \* da bedeckte sie das Meer,

in den gewaltigen Fluten ver-san-

ken sie wie Blei. \* <sup>11</sup> Wer ist wie

Du unter den Göttern, Herr? \*

Wer ist wie Du in Heiligkeit

strahlend, furchtbar an Ruhmes-

taten und Wunder vollbringend?

**A.** Herrlichkeit und Stärke ...

**E**hre sei dem Vater und dem

Sohne, \* und dem Heiligen Gei-

ste. \* Wie es war im Anfang, so

jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit.

Amen. **A.** Herrlichkeit und ...

8.2. Psalm

Ps. 116 <sup>1</sup>Ich bin von Liebe erfüllt, \* denn es hörte der Herr auf mein lautes Flehen. \* <sup>2</sup>Ja, er hat mir sein Ohr geneigt, \* so bald ich zu ihm rief.

<sup>3</sup>Die Fesseln des Todes umfingen mich, die Ängste der Unterwelt faßten mich an, \* Drangsal und Kummer erfuhr ich. \* <sup>4</sup>Da rief ich den Namen des Herrn an: \* "Ach, Herr, rette doch mein Leben!"

<sup>5</sup>Gnädig ist der Herr und gerecht; unser Gott ist barmherzig. \* <sup>6</sup>Un- erfahrene schützt der Herr; ich war schwach, doch er half mir. \* <sup>7</sup>Fin- de, meine Seele, deine Ruhe wie- der; \* denn der Herr erweist dir Gutes!

<sup>8</sup>Ja, er bewahrt mein Leben vor dem Tod, \* meine Augen vor den Tränen, meinen Fuß vor dem Nie- dergang. \* <sup>9</sup>Ich darf wandeln vor dem Herrn im Land der Leben- den.

<sup>10</sup>Ich war von Vertrauen erfüllt, als ich sprach: \* "Gar tief bin ich ge- beugt." \* <sup>11</sup>Ich sagte in mei- ner Be- stürzung: \* "Ja, alle Menschen trü- gen!"

<sup>12</sup>Was soll ich dem Herrn entrich- ten, \* für alles, was er an Gutem mir getan? \* <sup>13</sup>Den Kelch des Hei- les will ich erheben \* und den Na- men des Herrn preisen!

<sup>14</sup>Meine Gelübde erfülle ich dem Herrn, \* und zwar vor seinem ganzen Volk. \* <sup>15</sup>Teuer ist in den Augen des Herrn der Tod von seinen Frommen.

<sup>16</sup>Wohlan, Herr, ich bin ja Dein Knecht, ich bin Dein Knecht und der Sohn Deiner Magd. \* gelöst hast Du meine Fesseln. \* <sup>17</sup>Ich bringe Dir ein Dankopfer dar \* und rufe den Namen des Herrn an.

<sup>18</sup>Meine Gelübde erfülle ich dem Herrn, \* und zwar vor seinem gan- zen Volk, \* <sup>19</sup>in den Vorhöfen des Hau- ses des Herrn, \* in deiner Mit- te, Jerusa- lem. Halleluja!

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater und dem Soh- ne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

9. Der liturgische Gruß

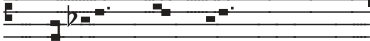
Der Herr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. Alle knien nieder.


10. Bitteneröffnung

VIII. Kyrie [De angelis]  
των αγγέλων

6. Ton

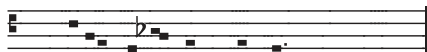


Α - - γιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,



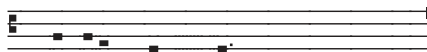
Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

## 2. Fest der Darstellung Jesu

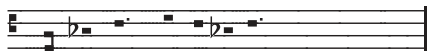


Κύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς·

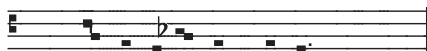
**A.** Kýrie, eléison hymas.



Ἅγιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

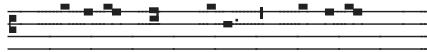


Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;



Χριστὲ, ἐλέησον ἡ-μᾶς·

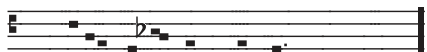
**A.** Christe, eléison hymas.



Ἅγιος ὁ Θεός, Ἅγιος  
Hágios ho Theós, Hági-os



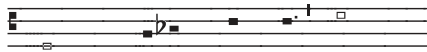
Ἰσχυρός, Ἅγιος Ἀθά-νατος;  
Ishyrós, Hágios Athánatos;



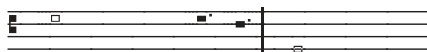
Κύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς·

**A.** Kýrie, eléison hymas.

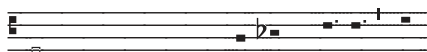
### HERrengebet im 6. Ton



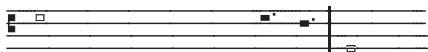
Vater unser im Himmel, geheiligt



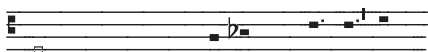
werde Dein Name; Dein Reich



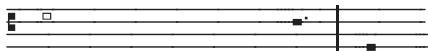
komme; Dein Wille geschehe, wie



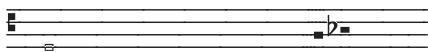
im Himmel so auf Erden. Unser



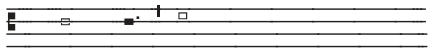
tägliches Brot gib uns heute und



vergib uns unsere Schuld, wie



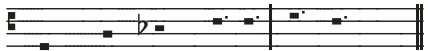
auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Bitten

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm-  
||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen  
|| fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Paläs-  
ten.

**Gedenke** Deiner im Glauben entschlaßenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre unßser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **12. Gebetsaufforderung**

**Lasset** uns beten.

## **13. Versammlungsgebete**

### **13. 1. Zeitgebet**

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **13. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten

wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

## **13. 3. Tagesgebet**

**F**reudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte am heutigen Tag den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der in demselben Geiste mit Dir thront und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

## **14. Gebete**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist

## ‘2. Fest der Darstellung Jesu

vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErren.

**A.** Amen.

**Allmächtiger, barmherziger Vater,** der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErren.

**A.** Amen.

### **15. Fürbittgebete**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöere uns; gedenke aller, o HErren, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErren. **A.** Amen.

**Schatz der Güter, ewig fließender Quell, Heiliger Vater, Wunderwirkender, Allmächtiger und Allherrscher –** Dich beten wir alle an und bitten Deine Milde um Schutz und Hilfe: Gedenke der Deinen, o HErren; nimm das Morgengebet von uns allen an, entziehe Dich keinem, sondern statte uns aus mit Deinem Erbarmen. Siehe an alle, die für Deine Erscheinung wachen und Dich mit Deinem eingeborenen Sohn loben, unsern Gott, zur Verherrlichung Deines Heiligen Geistes; sei Du ihr Helfer und Beschützer und erhöere sie an Deinem himmlischen und geistigen Altar. Denn Du allein bist unser Herrscher, und wir loben und preisen Dich jetzt und immerdar, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErren Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.**



**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Priesterliche Fürbitte**

*Lied*

**Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!**

*Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für

uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

- 1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.**
- 2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.**
- 3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.**

## 2. Fest der Darstellung Jesu

*Leicht verbeugt:*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

**19.** *Die Morgenbetrachtung*

**20.** *Lied des Zacharia – stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ||  
Israels \* denn Er hat sein Volk be-  
sucht und ge||schaffen ihm Erlö-  
sung; \* Er hat uns einen starken  
Ret||ter erweckt \* im Hause || seines  
Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her  
\* durch den Mund seiner || heiligen  
Propheten. \* Er hat uns errettet vor  
|| unsern Feinden \* und aus der  
Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vä-  
tern an uns vollendet und an sei-  
nen heiligen || Bund gedacht, \* an  
den Eid, den Er unserem Vater  
Abra||ham geschworen hat; \* Er hat  
uns geschenkt, daß wir aus Fein-  
deshand befreit, Ihm furchtlos die-  
nen in Heiligkeit und Ge||rechtig-

keit \* vor seinem Angesicht || alle  
unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ||  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HErrn vorangehen und || Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des || Heils  
beschenken \* in der Ver||gebung al-  
ler Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fins-  
ternis sitzen und im Schat||ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken || auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**21.** *Segen – Liturg*

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit euch allen immer-  
dar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel an die Hebräer – 10

*Eingangslied*

---

## Großer Gott, wir fallen nieder

Tag und Nacht mit Ehrfurcht dienen \* Dir Seraphim und Cherubinen, \*  
der Engel Scharen ohne Zahl; \* hohe Geister, die Dich kennen, \* Dich  
heilig, heilig, heilig nennen, \* sie sinken nieder allzumal. \* Ihr Freuden-  
quell bist Du, \* Dir jauchzet alles zu. \* Amen, Amen! \* Auch wir sind  
Dein \* und stimmen ein; \* Du, Gott, bist unser Gott allein!

---

## 2. Fest der Darstellung Jesu

### 1. Anrufung

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

**4. Friedensgruß – des höheren Amtes:** Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

**6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.** Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**F**reudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei||ligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschim||mer erblickend, \* lob-singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**J**a Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von hei||ligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: da||rum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 27** <sup>1</sup>**D**er HErr ist mein Licht und mein Heil, vor wem soll||te ich bangen? \* Der HErr ist meines Lebens Schutz, vor wem || sollte ich erschrecken? \* <sup>2</sup>**D**ringen Übeltäter auf mich ein, mich || zu verschlingen, \* meine Gegner und meine Feinde, straucheln || müssen sie und fallen.

<sup>3</sup>**M**ag ein Heer sich wi||der mich la-gern, \* mein || Herz kennt keine Furcht. \* Erhebt sich Krieg || wider

mich, \* ich bleibe|| doch voll Zu-ver-sicht.

<sup>4</sup>**N**ur eines erflehe || ich vom HErrn, \* nur || dies ersuche ich: \* Wohnen zu dürfen im Hause des HErrn alle Tage || meines Lebens, \* zu schauen die Lieblichkeit des HErrn und sei-nen || Tempel zu betrachten.

<sup>5</sup>**J**a, er verhüllt mich unter seinem Dach zur Zeit des Unheils, birgt mich im Versteck || seines Zeltes; \* auf Felsenhöhe || hebt er mich empor. \* <sup>6</sup>**U**nd nun kann sich mein Haupt erheben über meine Feinde || ringsumher. \* So will ich denn in seinem Zelt Jubelopfer weihen, sin-gen will ich, spielen || will ich vor dem HErrn!

<sup>7</sup>**H**öre, HErr, mein || lautes Rufen! \* Sei mir gnädig || und erhöre mich! \*

<sup>8</sup>**D**ir selber spricht mein Herz es nach: || “Sucht mein Antlitz!” \* Ja, ich suche, || HErr, Dein Angesicht.

<sup>9</sup>**V**erbirg Dein Antlitz nicht vor mir! Weis Deinen Knecht nicht || ab im Zorn! \* Du bist wahrhaftig meine Hilfe. Verstoß mich nicht, verlaß mich || nicht, Gott meines Heiles! \* <sup>10</sup>**S**elbst wenn mein Vater mich ver-läßt und || meine Mutter, \* nimmt doch der || HErr sich meiner an.

<sup>11</sup>**L**ehre, HErr, mich || Deinen Weg \* und leite mich auf rechtem Pfad um || meiner Feinde willen! \* <sup>12</sup>**G**ib mich nicht preis der Willkür || mei-ner Gegner; \* denn falsche Zungen

## 2. Fest der Darstellung Jesu

haben sich erhoben wider mich und || schnauben nach Gewalttat.

<sup>13</sup>Ich || glaube fest, \* das Glück des HErren zu schauen im || Land der Lebenden. \* <sup>14</sup>Hoffe || auf den HErren, \* sei stark und guten Mutes! || Hofe auf den HErren!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem Vater aller Menschen: *Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**Christe**, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Die Bitten vom Montag

**Führe** die Christen alle zur Einheit zusammen: **A.** Damit die Welt an Christus || glauben kann.

**Du** läßt Dein Wort in der ganzen || Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine Boten mit der Kraft des Heiligen Geistes.

**Schau** gnädig herab auf die Völ||ker der Erde: **A.** und stehe denen bei, die für sie die Verant||wortung tragen.

**Geleite** die Reisenden zu Wasser, zu Land und || in der Luft: **A.** schenke ihnen eine glück||liche Ankunft.

(Gedenke **N.N.**, denn) Du richtest die Ge||beugten auf: **A.** schenke den Kranken die Gesundheit und beschütze die || Heimatlosen.

**Gedenke** (**N.N.** und) der Verstorbenen, die in Deinem Frieden ent||schlafen sind: **A.** Laß sie durch den HErren Christus auferstehen ins ewige Leben.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Chri-

sti, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **13. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Tagesgebet**

**F**reudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte am heutigen Tag den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der in demselben Geiste mit Dir thront

und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.**

### 15. Fürbittgebete

**E**rleuchte unsere Finsternis, o **HErr**, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres **HErrn**. **A.** Amen.

**HErr** und Gott unseres Heils, handle an uns nach Deiner Barmherzigkeit und sei Du der Arzt, der unsere Seelen heilt. Erleuchte die Augen unserer Herzen zur Erkenntnis Deiner Wahrheit, damit alle zum sicheren Hafen Deines Willens gelangen, sich Dir widmen, Dir leben, durch ihre Hingabe Deine Liebe erfahren und diese Nacht in Deinem Frieden und Schutz erleben; denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir** preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor

allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern **HErrn** Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**Und** wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 17. Priesterliche Fürbitte

#### Lied

**Heiliger Gott** und **HErr**, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – **HErr**, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater dem Himmel, sei gepriesen ewig, **HErr** Gott Sabaot.

#### Gebet

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser **HErr** Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte



für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1.** Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2.** Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

**3.** Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

#### **20. Loblied Mariens – stehend:**

**Meine Seele er||hebt † den HErren \* und mein Geist jubelt || in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat || angesehen \* die Nied||rigkeit seiner Magd.**

**Siehe, || von nun an \* preisen mich sel||lig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an || mir getan, \* und || heilig ist sein Name.**

**Er erbarmt sich von Geschlecht || zu Geschlecht \* über || alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm macht||volle Taten: \* Er zerstreut, die im Her||zen voll Hochmut sind.**

**Er stürzt die Mächtig||gen vom Thron \* und er||höht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit || seinen Gaben \* und ent||läßt die Reichen leer.**

**Er nimmt sich seines Knechtes Is||rael an \* und || denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern ver||heißen hat, \* Abraham und seinen Nach||kommen ewiglich.**

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ¶ und dem Sohne \* und ¶ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ¶ allezeit \* in ¶ Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# 3. Oktavdienstag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 2, 16 - 25

*Eingangslied*

---

## O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. **Des** Morgens, HErr, Dich rühmen wir, \* im Lichte beten wir zu Dir \* und preisen Deine Herrlichkeit \* von nun an bis in Ewigkeit.
-

### 1. Anrufung

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Aller:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

4. Ton

**N**ur zu Deinem Ruhme,  
Dank im Heiligtume,

**A.**  
sei geweiht – allezeit! *Wiederholen.*

**Ex. 15** <sup>12</sup>Deine Rechte hast Du  
ausgestreckt, da verschlang || sie  
die Erde. \* <sup>13</sup>Du führtest in Deiner

Huld das || Volk, das Du erlöst hast,  
\* in || Deiner Macht \* zu Deiner  
heiligen Wohnung || hast Du es ge-  
leitet. **A.** Nur zu Deinem Ruhme...

<sup>16b</sup>**S**o zog hindurch Dein || Volk, o  
HErr, \* so zog hindurch das Volk,  
das || Du erworben hast. \* <sup>17</sup>Du  
brachtest sie hinein und pflanz-  
|| test sie ein \* auf dem || Berge

Deines Erbes. **A.** Nur zu Deinem...

**E**inen Ort, wo Du || thronst, o  
HErr, \* den || hast Du Dir bereitet;  
\* ein Heiligtum, HErr, haben Dei-  
ne Hän||de gegründet. \* <sup>18</sup>Der HErr  
ist König || für immer und ewig.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme...

**E**hre sei dem Vater || und dem  
Sohne, \* und || dem Heiligen Gei-  
ste. \* Wie es war im Anfang, so  
jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit.  
Amen. **A.** Nur zu Deinem ...

## 8.2. Psalm

**Ps. 13** <sup>2</sup>Wie lange noch, HErr,  
willst Du mich dau||ernnd vergessen?  
\* Wie lange noch Dein An||titz vor  
mir verbergen? \* <sup>3</sup>Wie lange noch  
muß ich Sorgen in meiner Seele he-  
gen, Kummer im Herzen den || gan-  
zen Tag? \* Wie lange noch darf sich  
mein Feind || über mich erheben?

<sup>4</sup>Blicke doch her, erhöre mich, HErr,  
 || Du mein Gott! \* Erhelle meine  
 Augen, damit ich || nicht zum Tod  
 entschlafe! \* <sup>5</sup>Sonst prahlt mein  
 Feind: "Ich habe || ihn bezwun-  
 gen!", \* meine Gegner ju||beln, so-  
 bald ich wanke.

<sup>6</sup>Ich aber vertraue auf|| Deine Huld;  
 \* es juble mein || Herz ob Deiner  
 Hilfe! \* Singen will || ich dem HErrn,  
 \* daß er || mir Gutes erwies.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
 ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
 Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
 allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

*VIII. Kyrie [De angelis]*

*von den Engeln*

6. Ton

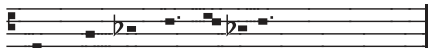
**H**eiliger Gott, Starker Gott,

Heiliger Unsterblicher;

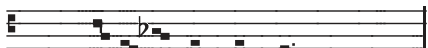
HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott,

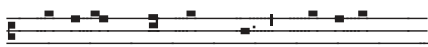


Unsterblicher, Ewiger;

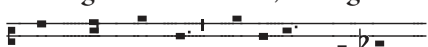


Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.



Heiliger Starker Gott, Heiliger



Unsterblicher, Heiliger Gott und



Geist; HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

*HERrengebet im 6. Ton*



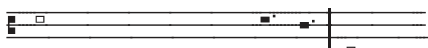
Vater unser im Himmel, geheiligt



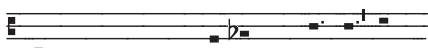
werde Dein Name; Dein Reich



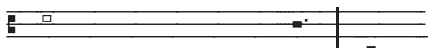
komme; Dein Wille geschehe, wie



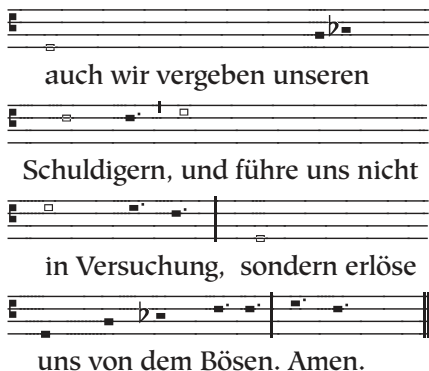
im Himmel so auf Erden. Unser



tägliches Brot gib uns heute und



vergib uns unsere Schuld, wie



### 11. Bitten

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm-  
herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.

**Gedenke** Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;  
**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

**Lasset** uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kome  
und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,  
Deiner heiligen Stadt, und das Ge-  
denken Deines gesamten Volkes –  
vor Dir zur Errettung und zum  
Glück, zur Gunst, zur Gnade und  
zum Erbarmen, zum Leben und  
zum Frieden, nun und immerdar.  
**A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöre  
gnädig das Flehen Deines Volkes;  
wir werden ja mit Recht für unsere  
Sünden gezüchtigt – darum bitten  
wir Dich, befreie uns in Deiner  
Barmherzigkeit, um der Ehre Dei-  
nes Namens willen. **A.** Amen.

#### 13. 3. Oktavgebet

**Freudvolles** Licht Deines Wesens,  
Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser  
Zeit den Tempel, und es jauchzten  
Hanna, die Prophetin, und Sime-

on, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A. Amen.**

### **13. 4. Tagesgebet**

**Heiliger Gott, Deine Treue hat Jesus aus dem Tod heraufgeführt und zur Vollendung in die Himmel geholt; wir bitten Dich vertrauensvoll – rufe auch uns in die Herrlichkeit des neuen Lebens, damit die Zuversicht des Glaubens unser ganzes Leben durchdringe und die Freude aus unseren Taten erstrahle, zum Ruhm und Lobpreis Deines Sohnes, unseres HErrn und Hauptes, der mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A. Amen.****

### **14. Gebete**

**O**Herr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch

in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A. Amen.**

**Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.**

**A. Amen.**

### **15. Fürbittgebete**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen,



und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, Du hast uns wiederum aufgerichtet und zum Gebet versammelt. Erweise uns Gnade, damit Dich unsre Lippen preisen, und nimm die Huldigung unsres Dienstes an. Lehre uns Deine himmlische Satzung, denn vollkommen zu beten wissen wir nicht, wenn Du, o HErr, uns durch Deinen Heiligen Geist nicht anleitest. Verzeihe, vergib und übe Nachsicht mit unserer Unvollkommenheit. Würdest Du die Übertretungen beachten, HErr, wer könnte vor Dir bestehen? Bei Dir ist jedoch unsere Erlösung, unser Heil bist Du und unser Helfer, der Heilige und der mächtige Schirmherr unseres Lebens; deshalb lobpreisen wir die Macht Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, heute und täglich, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.**

#### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor**

allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.**

#### **17. Priesterliche Fürbitte – Lied**

**Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!**

#### *Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 18. Hymnus – alle stehen:

1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### 19. Die Morgenbetrachtung

#### 20. Lied des Zacharia

*Stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ||  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HErrn vorangehen und || Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des || Heils  
beschenken \* in der Ver||gebung al-  
ler Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fin-  
sternis sitzen und im Schat||ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken || auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## **21. Segen – Liturg**

**†** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.  
**A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 2, 11 - 22

*Eingangslied*

---

## O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. **Zur Zeit der Sonne Niedergang,** \* sieh uns vom Himmel gnädig an; \* damit uns kräftige Dein Wort, \* wie heute, so auch immerfort.
-

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**F**reudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei||ligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschim||mer erblickend, \* lob-singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**J**a Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von hei||ligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: da||rum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 28** <sup>1</sup>Ich rufe Dich an, || HErr, mein Fels! \* Sei || gegen mich nicht taub, \* damit Du Dich nicht schweigend || von mir wendest \* und ich wie jene werde, || die zur Grube sanken!

<sup>2</sup>Höre auf mein || lautes Flehen, \* da ich zu || Dir um Hilfe rufe, \* da ich meine || Hände hebe \* zu Deinem Aller||heiligsten im Tempel!

<sup>3</sup>Raffe mich nicht mit den Frevlern hin und mit den || Übeltätern, \* die freundlich zwar mit ihren Nächsten reden, jedoch im || Herzen Böses sinnen! \* <sup>4</sup>Vergilt ihnen nach || ihrem Tun \* und nach der || Bosheit ihres Handelns!

**G**ib ihnen nach dem Werk || ihrer Hände, \* zahle ihnen || heim, was sie verdient! \* <sup>5</sup>Denn sie achten nicht auf das Tun des HErrn und auf das Werk || seiner Hände. \* Er reißt sie nieder und || baut sie nicht mehr auf.

<sup>6</sup>Gepriesen || sei der HErr; \* denn er hat mein || lautes Flehn' erhört! \* <sup>7</sup>Der HErr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn ver||traut mein Herz. \* Hilfe wurde mir zuteil; darüber jauchzt mein Herz, und mit meinem || Lied will ich ihm danken.

<sup>8</sup>Seines Volkes Stärke || ist der HErr, \* eine rettende || Burg seinem Gesalbten. \* <sup>9</sup>Hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbe! \* Weide und || hege sie auf ewig!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem HErrn, der uns zu seinem Volk erwählt hat:

*Alle knien nieder.*

### **10. Bitteneröffnung**

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**Christe**, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### **11. Die Bitten vom Dienstag**

**Du** sprichst zu uns durch die Zei-  
chen der Zeit: **A.** gib, daß alle  
Christen ihren Glauben auf dem ei-  
nen HErrn in der ¶ Einheit bauen.

**Behüte** alle En-  
gel und Bischöfe:  
**A.** und stärke ihre Mitarbeiter in ¶  
ihrem Dienst.

**Erbarme** Dich aller Häupter in ¶  
Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie  
sich Dir ¶ unterwerfen.

**Bewahre** die Völker vor Angst ¶ und  
Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch  
Christi Kommen aus der ¶ Zeit der  
Trübsal.

(**Dich** bittend um die Gesundheit  
von **N.N.** flehen wir,) Stehe denen  
bei, die sich dem Dienst an den ¶  
Kranken widmen: **A.** Schenke ih-  
nen Herzlichkeit ¶ und Geduld.

**Du** öffnest und nie-  
mand kann  
schließen: **A.** Öffne Deinen ent-  
schlafenen Heiligen mit allen Dei-  
nen Erstlingen das Tor zum ewigen  
Leben.

### **12. Gebetsaufforderung**

**Lasset** uns beten.

### **13. Versammlungsgebete**

#### **13. 1. Zeitgebet**

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kome  
und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,  
Deiner heiligen Stadt, und das Ge-  
denken Deines gesamten Volkes –  
vor Dir zur Errettung und zum  
Glück, zur Gunst, zur Gnade und  
zum Erbarmen, zum Leben und  
zum Frieden, nun und immerdar.  
**A.** Amen.

#### **13. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhö-  
re gnädig das Flehen Deines Volkes;  
wir werden ja mit Recht für unsere  
Sünden gezüchtigt – darum bitten  
wir Dich, befreie uns in Deiner

Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen Herrn. **A.** Amen.

### **13. 4. Tagesgebet**

Heiliger Gott, Deine Treue hat Jesus aus dem Tod heraufgeführt und zur Vollendung in die Himmel geholt; wir bitten Dich vertrauensvoll – rufe auch uns in die Herrlichkeit des neuen Lebens, damit die Zuversicht des Glaubens unser ganzes Leben durchdringe und die Freude aus unseren Taten erstrahle, zum Ruhm und Lobpreis Deines Sohnes, unseres Herrn und Hauptes, der mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren Herrn. **A.** Amen.

### **15. Fürbittgebete**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o Herr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor al-



len Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**HErr**, unser Gott, Du hast die Himmel geneigt und bist zum Heil der gesamten Menschheit herabgestiegen; schau auf jene, die Dein Zeugnis angenommen haben und keine Menschenhilfe erwarten, sondern auf Deine Gnade harren und sehnlich Dein Heil erwarten. Behüte sie jederzeit, auch an diesem Abend und dieser anbrechenden Nacht, vor jedem Feind und feindlichem Werk des Bösen, vor eitlen Gedanken und arglistigem Sinn; denn gelobt und hoch zu preisen ist das Reich Deiner Herrschaft, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir** preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt

durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**Und** wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### **17. Priesterliche Fürbitte** *Lied*

**Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.**

#### *Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, all-Barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1.** Der Erstgebor’ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2.** Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

**3.** Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor’nen Sohn, \* dem Heil’gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

#### **20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

**Meine Seele erhebt † den HErren \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedr||igkeit seiner Magd.**

**Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich sellig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.**

**Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm macht||volle Taten: \* Er zerstreut, die im Her||zen voll Hochmut sind.**

**Er stürzt die Mächtig||en vom Thron \* und er||höht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und ent||läßt die Reichen leer.**

**Er nimmt sich seines Knechtes Is||rael an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern**

verheiß<sup>en</sup> hat, \* Abraham und seinen Nach<sup>kommen</sup> ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater <sup>||</sup> und dem Sohne \* und <sup>||</sup> dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und <sup>||</sup> allezeit \* in <sup>||</sup> Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# 4. Oktavmittwoch

† Morgengebet

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 3, 14 - 24

*Eingangslied*

---

## Wir loben unsern Gott

**Wir loben unsern Gott \* von ganzem Herzen, \* und wollen erzählen von  
all seinen Wundern \* und singen seinem Namen. \* Wir loben unsern  
Gott \* von ganzem Herzen.**

**R. Wir freuen uns \* und sind fröhlich, \* HErr, in Dir!**

**Halleluja!**

---

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

**6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.** Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

*Jerusalem, Jerusalem, du tötest die Propheten und steinigst die Boten, die zu dir gesandt sind. Wie oft habe ich deine Kinder sammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel sammelt, und ihr habt nicht gewollt. (Mt. 23, 37)*

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

**Deut. 32** <sup>1</sup>**H**orcht her, ihr Himmel,  
nun || will ich reden, \* die Erde höre  
|| meines Mundes Spruch. \* <sup>2</sup>Wie  
Regen riesle nieder || meine Bot-  
schaft, \* wie Tau hernieder träufle  
mein Wort, wie Regengüsse auf  
junges Grün, wie Regenschauer ||  
auf das welke Kraut.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

<sup>3</sup>**D**es HErrn Namen rufe ich aus.  
Unserem || Gott gebt Ehre! \* <sup>4</sup>Der  
Fels, vollkommen ist, was er tut;  
denn recht sind || alle seine Wege. \*  
Der Gott der Treue || ohne Falsch, \*  
wahrhaft || ist er und gerecht.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

<sup>5</sup>**G**ezeugt ohne Makel, hast du, ver-  
kehrtes und verdrehtes Ge||schlecht  
gefrevelt. \* <sup>7</sup>Gedenke der Tage der  
Vorzeit, erwäge die || Jahre der Ge-  
schichte! \* Frag deinen Vater, der  
wird's || dir erzählen, \* frag deine  
Alten, sie || werden es dir sagen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

## 8.2. Psalmen

**Ps. 14** <sup>1</sup>**D**er Tor denkt in seinem  
Herzen: Es gibt || keinen Gott. \* Sie  
sind verkommen, treiben Verruch-  
tes, keiner || ist, der Gutes tut. \*  
<sup>2</sup>Der HErr blickt vom Himmel her-  
ab || auf die Menschen, \* zu sehen,  
ob es einen Verständigen || gibt, der  
nach Gott fragt.

<sup>3</sup>**D**och sie sind alle abgewichen,  
rest||los verdorben, \* keiner tut Gu-  
tes, auch || nicht ein einziger. \*  
<sup>4</sup>Kommen denn nie zur Einsicht die  
Übel||täter alle, \* die mein Volk ver-  
schlingen, wie man Brot ißt, nicht  
a||ber den HErrn anrufen?

<sup>5</sup>**D**abei müssen sie gewal||tig er-  
schrecken; \* <sup>6</sup>denn beim Geschlecht  
der Ge||rechten, da bleibt Gott. \*  
Zunichte machen wollt ihr die Plä-  
||ne des Armen \* der HErr bleibt ||  
aber seine Zuflucht.

<sup>7</sup>**O** daß doch vom Sion Heil für Is-  
||rael käme! \* Dereinst, wenn der  
HErr das Los || seines Volkes wen-  
det, \* dann möge Ja||kob frohlocken  
\* und || Israel wird jubeln.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**Ps. 15** <sup>1</sup>HErr, wer darf Gast sein in || Deinem Zelt? \* Wer darf wohnen auf || Deinem heil'gen Berg? \* <sup>2</sup>Wer makellos wandelt und || Rechtes tut \* und Wahrheit in || seinem Herzen pflegt.

<sup>3</sup>Er redet keine Verleumdung mit || seiner Zunge, \* er fügt seinem Nächsten kein Unrecht zu und || schmäht nicht seinen Nachbarn. \*

<sup>4</sup>In seinen Augen gilt der Verworfen- || e als verächtlich; \* die Gottes- fürchtigen a||ber weiß er zu ehren.

Wenn er zu seinem || Schaden schwur, \* so || ändert er doch nichts. \* <sup>5</sup>Sein Geld leiht er nicht auf Zin- sen aus, nimmt gegen Schuldlose keine Be||stechung an. \* Wer sich so verhält, || wird nimmermehr wan- ken.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh- ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

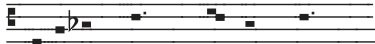
**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

*VIII. Kyrie [De angelis]*

*von den Engeln*

6. Ton 

**H**eiliger Gott, Starker Gott,

Heiliger Unsterblicher;

HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott,

Unsterblicher, Ewiger;

Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott, Heiliger

Unsterblicher, Heiliger Gott und

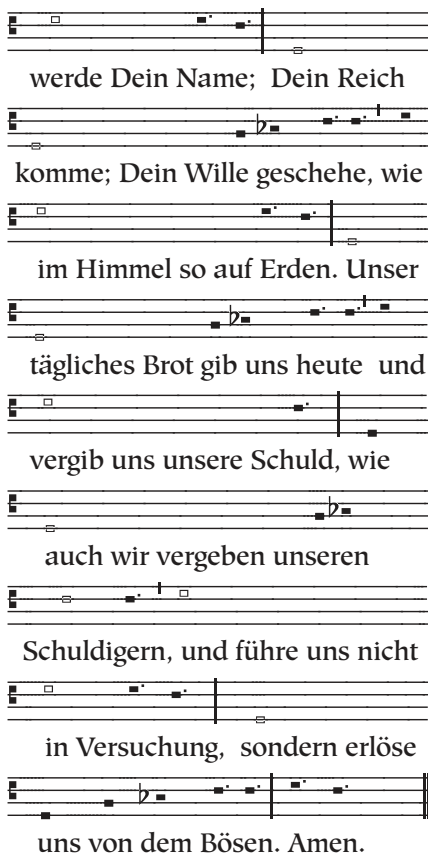
Geist; HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

*HErrengebet im 6. Ton*



Vater unser im Himmel, geheiligt



werde Dein Name; Dein Reich  
komme; Dein Wille geschehe, wie  
im Himmel so auf Erden. Unser  
tägliches Brot gib uns heute und  
vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren  
Schuldigern, und führe uns nicht  
in Versuchung, sondern erlöse  
uns von dem Bösen. Amen.

# 11. Bitten

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm-  
herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Paläs-  
ten.

**Gedenke** Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre un||ser Gebet;  
**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

## 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

## 13. Versammlungsgebete

### 12. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kome  
und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,  
Deiner heiligen Stadt, und das Ge-  
denken Deines gesamten Volkes –  
vor Dir zur Errettung und zum  
Glück, zur Gunst, zur Gnade und  
zum Erbarmen, zum Leben und



zum Frieden, nun und immerdar.  
**A. Amen.**

### **12. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A. Amen.**

### **13. 3. Oktavgebet**

**Freudvolles Licht** Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A. Amen.**

### **12. 3. Tagesgebet**

**Gott**, unser Vater, Du hast uns durch Deinen Sohn erlöst und als Deine geliebten Kinder angenommen; darum flehen wir zu Dir, sieh voll Güte alle an, die Christus bekennen, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe;

durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

### **14. Gebete**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A. Amen.**

**Allmächtiger, barmherziger Vater**, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu

Christi willen, unseres HErrn.

**A.** Amen.

### 15. Fürbittgebete

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**V**om Schlummer der Schläfrigkeit hast Du uns, HErr, unser Gott, erwachen lassen und hast von uns vertrieben die Schatten der Träume; durch Deinen heiligen Ruf hast Du uns aus der Müdigkeit der Nacht zur Erhebung unserer Hände ermuntert, damit wir bekennen die Gnadenurteile Deiner Gerechtigkeit. So nimm doch die Bitten, Gebete, Bekenntnisse und Dienste aller Deiner Gläubigen an – schenke uns, o Gott, einen unbeschämten Glauben, zuverlässige Hoffnung und ungeheuchelte Liebe; segne unsern Eingang und Ausgang, unsre Gedanken, Worte und Werke, und gewähre, daß wir den Anbruch des niemals endenden Tages erreichen, indem wir loben, preisen und rühmen Dich, den Gütigen, den Vater und den Sohn und

den Heiligen Geist, unsern Gott, dem Verherrlichung und Anbetung gebührt jederzeit und ewiglich.

**A.** Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

**17. Priesterliche Fürbitte**

*Lied*

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

*Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle

Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

1. **Der** Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. **Du** Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

3. **Stell** heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

4. **Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**19. Die Morgenbetrachtung**

**20. Lied des Zacharia – stehend:**

**Gepriesen** † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**So** hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und || Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe || unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe,

\* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken || auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 3, 1 - 12

*Eingangslied*

---

## Zärtliche Liebe

**Zärtliche Liebe, \* Gnade des Geistes, \* legtest Du, Vater, \* in unser Herz; \* dies zog uns zu Dir, \* in Deine Nähe, \* durch Jesum Christum, \* unseren HErrn.**

---

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**F**reudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei||ligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschm||mer erblickend, \* lob-singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**J**a Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von hei||ligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: da||rum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 30** <sup>2</sup>**H**ochpreisen will || ich Dich, HErr; \* denn Du zogst mich empor und ließest meine Feinde || nicht über mich jubeln. \* <sup>3</sup>**O** || HErr, mein Gott, \* ich flehe zu Dir, und || Du hast mich geheilt.

<sup>4</sup>**H**err, Du hast mich heraufgeführt aus dem Totenreich, mich || neu belebt, \* getrennt von denen, || die zur Grube sanken. \* <sup>5</sup>**L**obsingt dem HErrn, ihr || seine Frommen, \* und preist || seinen heil'gen Namen!

<sup>6</sup>**D**enn einen Augenblick nur || währt sein Zorn, \* doch ein || Leben lang die Huld. \* Kehrt Weinen am Abend ein, so folgt am || Morgen Jubel. \* <sup>7</sup>**I**ch hatte gedacht in sorglosem Glück: "Nimmer||mehr werde ich wanken!"

<sup>8</sup>**H**err, durch Deine Huld ward ich gestellt auf || feste Berge. \* Da verbargst Du Dein Antlitz || schon war ich erschüttert. \* <sup>9</sup>**I**ch rief || zu Dir, HErr; \* ich flehte um Gnade mei||nen Gebieter an.

<sup>10</sup>**W**as nützt denn mein Blut, wenn ich zur || Grube sinke? \* Wird etwa der Staub Dir danken, wird er || Deine Treue künden? \* <sup>11</sup>**H**öre, HErr, und || sei mir gnädig! \* **O** || HErr, sei mir ein Helfer!" –

<sup>12</sup>**D**u hast meine Klage verwandelt in || Reigentanz, \* hast mir das Trauerkleid gelöst und mit || Freude mich umgürtet. \* <sup>13</sup>**D**arum lobsingt Dir mein Herz und || will nicht schweigen. \* HErr, mein || Gott, ich preis' Dich ewig!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste ...

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

*oder:*

**Laßt uns beten zu Gott, denn Er ist der Grund unserer Hoffnung:**

*Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Die Bitten vom Mittwoch

**S**chenke Deiner Kirche die Gaben des Heiligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des neuen Lebens.

**D**em apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen Geiste bei: **A.** Vollende alle für Deine Herrlichkeit.

**S**chütze die Regierenden:

**A.** Und erleuchte die Gesetzgeber und die Richter.

**B**erufe Dir Menschen Deiner Wahl zum heiligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Deines Altars.

**Z**eige, daß Du der Anwalt der Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ihrer Bedrängnis.

**E**rbarme Dich (N.N. und) aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten Menschen nahe.

**A**lle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im Geiste dar:

**A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

### 12. Gebetsaufforderung

**L**asset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.



### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 13. 4. Tagesgebet

Gott, unser Vater, Du hast uns durch Deinen Sohn erlöst und als Deine geliebten Kinder angenommen; darum flehen wir zu Dir, sieh voll Güte alle an, die Christus bekennen, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe; durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und

herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 15. Fürbittgebete

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten – nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**Du** kennst, o HErr, die Schlaflosigkeit unsrer unsichtbaren Feinde; o Gott, der Du uns gebildet, kennst auch das Elend unseres schwachen Fleisches; deshalb empfehlen wir uns Deinem Erbarmen an; wir übergeben in Deine Hände unsere Seelen und Geister – beschirm uns mit der Kirche, unsrer Mutter, unter den Flügeln Deiner Güte, damit wir nicht den Schlaf des Todes schlafen, sondern die Augen unserer Vernunft auf der Weide Deines göttlichen Wortes wachen, und erwecke uns in der Zeitenfülle zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit, unseres Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir** preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**Und** wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 17. Priesterliche Fürbitte

### *Lied und Gebet*

**Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.**

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesu Christus, unser Hohenpriester und Für-

sprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1.** Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2.** Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und

sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

**3.** Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

#### **20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

**Meine Seele erhebt † den HErren \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedr||rigkeit seiner Magd.**

**Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich sel||ig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.**

**Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm macht||volle Taten: \* Er zerstreut, die im Her||zen voll Hochmut sind.**

**Er stürzt die Mächtig||gen vom Thron \* und er||höht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und ent||läßt die Reichen leer.**

Er nimmt sich seines Knechtes  
Israhel an \* und || denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
ver||heißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nach||kommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit euch allen immer-  
dar. **A.** Amen.

# 5. Oktavdonnerstag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 7, 11 - 24

*Eingangslied*

---

## Großer Gott, wir fallen nieder

Großer Gott, wir fallen nieder, \* als Deines Bundes neue Glieder, \* Dein Lob ist unsre Seligkeit. \* Dir zum Preis sind wir geboren, \* von Dir erkaufte, von Dir erkoren, \* wohl dem, der Deinem Lob sich weiht. \* Zu Deiner Ehre nur \* ist alle Kreatur. \* Sel'ges Wesen! \* Laß uns Dir nah'n!  
\* Wir beten an! \* In Geist und Wahrheit sei's getan!

---

### 1. Anrufung

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Aller:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

**4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**  
Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.  
**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.  
**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:  
**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

**6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**  
Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**Deut. 32** <sup>8</sup>**A**ls der Höchste die Völkersitze verteilte, als er die Menschenkinder schied, \* wies er den Völkern Gebiete zu, nach der Zahl der Engel Gottes; \* <sup>9</sup>der HErr nahm sich sein Volk als Anteil, \* Jakob ist das für ihn abgesteckte Erbteil.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>10</sup>**S**ein Volk fand er in der Wüste, \* wo wildes Getier heult, in der Steppe. \* Er umhüllte es schützend, \* und hütete es wie seinen Augenstern.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>11</sup>**W**ie ein Adler, der sein Nest beschützt, und über seinen Jungen schwebt, \* breitet er seine Schwingen aus, ergreift ein Junges und trägt es flügelschlagend fort. \* <sup>12</sup>Der HErr allein hat Jakob geleitet, \* kein fremder Gott stand ihm zur Seite.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**E**hre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

## 8.2. Psalm

**Ps. 16** <sup>1</sup>**B**ehüte mich, o Gott, \* denn zu Dir flüchte ich! \* <sup>2</sup>Ich spreche zum HErrn: "Du bist mein HErr, \* mein Glück ruht nur in Dir!"

<sup>3</sup>**D**en Göttern im Lande, an denen man alles Wohlgefallen hat, \* <sup>4</sup>von denen man viele Abbilder macht, um ihnen nachzulaufen; – \* ich bringe ihnen kein Blutopfer dar \* und nehme ihre Namen nicht auf meine Lippen.

<sup>5</sup>**D**er HErr ist mein Land- und Becheranteil. \* "Du bist es, der mein Los erfaßt." \* <sup>6</sup>Die Meßschnur fiel mir auf köstlichen Grund; \* ja, mein Erbteil gefällt mir sehr.

<sup>7</sup>**I**ch preiße den HErrn, \* der den Rat mir gab, sogar in den Nächten mahnt mich mein Inneres. \* <sup>8</sup>Beständig habe ich den HErrn vor Augen. \* Ist er zu meiner Rechten, so wanke ich nicht.

<sup>9</sup>**D**arum freut sich mein Herz \* und jubelt mein Gemüt; \* auch mein Leib kann sorglos ruhn. \* <sup>10</sup>Denn Du läßt mein Leben nicht im Totenreich.

Und läßt Deinen Frommen die Gru<sup>ll</sup>be nicht schauen. \* <sup>11</sup>Du machst mir den || Weg des Lebens kund, \* Fülle der Freuden bie<sup>ll</sup>tet Dein Antlitz, \* Wonne ist zu Deiner Rechten || für immer und ewig.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

Der Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

### VIII. Kyrie [De angelis]

*των αγγέλων*

6. Ton

**A** -- γιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Κύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς.

**A.** Kýrie, eléison hymas.

Ἄγιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Χριστὲ, ἐλέησον ἡ-μᾶς.

**A.** Christe, eléison hymas.

Ἄγιος ὁ Θεός, Ἄγιος  
Hágios ho Theós, Hági-os

Ἰσχυρός, Ἄγιος Ἀθά-νατος;  
Ishyrós, Hágios Athánatos;

Κύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς.

**A.** Kýrie, eléison hymas.

*Herrengebet im 6. Ton*

Vater unser im Himmel, geheiligt

werde Dein Name; Dein Reich

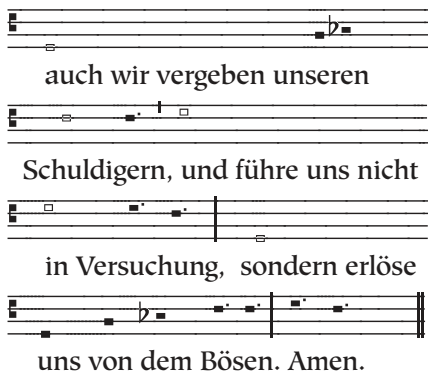
komme; Dein Wille geschehe, wie

im Himmel so auf Erden. Unser

tägliches Brot gib uns heute und

vergib uns unsere Schuld, wie





### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barm-  
herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.

**Gedenke** Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;  
**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

**Lasset** uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kome  
und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,  
Deiner heiligen Stadt, und das Ge-  
denken Deines gesamten Volkes –  
vor Dir zur Errettung und zum  
Glück, zur Gunst, zur Gnade und  
zum Erbarmen, zum Leben und  
zum Frieden, nun und immerdar.  
**A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöre  
gnädig das Flehen Deines Volkes;  
wir werden ja mit Recht für unsere  
Sünden gezüchtigt – darum bitten  
wir Dich, befreie uns in Deiner  
Barmherzigkeit, um der Ehre Dei-  
nes Namens willen. **A.** Amen.

#### 13. 3. Oktavgebet

**Freudvolles** Licht Deines Wesens,  
Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser  
Zeit den Tempel, und es jauchzten  
Hanna, die Prophetin, und Sime-

on, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HERRn. **A. Amen.**

### **13. 4. Tagesgebet**

**D**ir sei Dank, o Gott, daß Du uns mit allen Deinen Gläubigen in die Gemeinschaft der Heiligen zusammengeführt hast. Darum bitten wir Dich von Herzen: Laß uns erkennen, was wir sind; laß uns glauben, was wir beten, und tun, was Du uns geboten hast, durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

### **14. Gebete**

**O** HERR, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde,

daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HERRn.

**A. Amen.**

**A**llmächtiger, barmherziger Vater der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HERRn.

**A. Amen.**

### **15. Fürbittgebete**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöere uns; gedenke aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A. Amen.**

In unseren Herzen laß scheinen, o huldvoller Herr und Heiland, den hellen Glanz der Erkenntnis Deiner Gottheit. Tue auf die Augen der Vernunft zum Verständnis des Evangeliums und Deines himmlischen Reiches, damit die Gottesfurcht, die Pflanze Deiner beseehlenden Gebote in uns erblühe und wir die Begierden des Fleisches überwinden, um einen geistlichen Lebenswandel zu führen und das vor Dir Wohlgefällige zu denken und zu tun.

Denn Du, o Christe, bist unser Gott, das Haupt Deines geheimnisvollen Leibes, der Kirche, für welche Du uns aufgetragen hast, zu beten; Du allein bist die Erleuchtung unsres ganzen Wesens nach Leib, Seele und Geist, und Dich, Deinen anfanglosen Vater und Deinen Heiligen, Guten und Lebendigmachenden Geist erhöhen und verherrlichen wir ohne Unterlass, immer und ewig. **A. Amen.**

#### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare

Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern Herrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A. Amen.**

#### **17. Priesterliche Fürbitte – Lied**

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

#### *Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser Herr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und

auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

**1.** Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2.** Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

**3.** Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**19. Die Morgenbetrachtung**

**20. Lied des Zacharia**

*Stehend:*

**Gepriesen †** sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**So** hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**Er** hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**Und** du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fin-  
sternis sitzen und im Schat||ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken || auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## **21. Segen – Liturg**

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.  
**A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 3, 13 - 21

*Eingangslied*

---

## Großer Gott, wir fallen nieder

**K**omm, in uns Dich zu verklären, \* auf daß wir würdig Dich verehren, \*  
nimm unser Herz zum Heiligtum; \* daß es, ganz von Dir gesteuert, \* von  
Deiner Heiligkeit erneuert, \* zerfließt in Deiner Gottheit Ruhm. \* Dich,  
unser höchstes Gut \* erhebe Geist und Mut! \* Amen, Amen! \* Halleluja!  
\* Der HErr ist da \* und er bleibt seinem Volk so nah!

---

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**F**reudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei||ligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschm||mer erblickend, \* lob-singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**J**a Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von hei||ligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: da||rum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 31** <sup>2</sup>Bei Dir, HErr, su||che ich Zuflucht; \* ich || möge niemals scheitern! \* In Deiner Gerechtigkeit || rette mich! \* <sup>3</sup>Neige Dein Ohr mir zu, Deine Be||freiung säume nicht!

Sei mir ein sicherer Fels, eine feste Burg, || mich zu retten! \* <sup>4</sup>Ja, mein Fels und || meine Feste bist Du! \* Um Deines Namens willen mögest Du mich füh||ren und leiten. \* <sup>5</sup>Du mögest mich befreien aus dem

Netz, das man mir heimlich legte; denn || Du bist meine Zuflucht.

<sup>6</sup>In Deine Hand befehle ich || meinen Geist. \* Du erlöst mich, HErr, || Du getreuer Gott. \* <sup>7</sup>Verhaßt sind Dir die Verehrer nich||tiger Götzen, \* ich aber schenke || dem HErrn mein Vertrauen.

<sup>8</sup>Freudig will ich frohlocken ob || Deiner Huld, \* daß Du mein Elend geschaut, meiner Seele || Not beachtet hast, \* <sup>9</sup>daß Du mich nicht der Feindeshand || überliefert, \* sondern auf freien Ort ge||stellt hast meine Füße.

<sup>10</sup>Erbarme Dich meiner, HErr, ich bin || ja in Not! \* Vor Kummer ist matt mein Auge, meine || Seele und mein Leib. \* <sup>11</sup>Denn in Jammer schwindet mein Leben dahin, meine Jahre ver||gehn in Seufzen. \* Vor Elend bricht meine Kraft zusammen, meine || Glieder, sie ermatten.

<sup>12</sup>Vor all meinen Feinden ward|| ich zum Hohn, \* meinen Nachbarn zum Spott, ein Schrecken|| für meine Bekannten. \* Wer mich auf der Straße sieht, || flieht vor mir. \* <sup>13</sup>Wie ein Toter bin ich dem Gedächtnis entschwunden, bin geworden wie ein zer||brochenes Gefäß.

<sup>14</sup>Ja, ich höre das Gerede von vielen: – “Grau||en ringsum!” \* Gemeinsam planen sie gegen mich || und sinnend darauf, \* mir das Le||ben zu rauben. \* <sup>15</sup>Ich aber, || HErr, vertrau’ auf Dich.



*Leicht vorbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem ...

### **9. Der liturgische Gruß**

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, unserem Vater, der alle Menschen liebt:

*Alle knien nieder.*

### **10. Bitteneröffnung**

**HErr**, erbarme Dich (unser).  
**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**Christe**, erbarme Dich unser.  
**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.  
**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, ...  
sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### **11. Die Bitten vom Donnerstag**

**Hilf** der Kirche, die Spaltungen zu ||  
überwinden: **A.** Und mache sie  
zum Zeichen der Einheit für || alle  
Völker.

**Bekräftige** Du das Zeugnis || Deiner  
Diener: **A.** Und laß uns heilig sein  
im Amt || Deiner Erstlingschaft.

**Es halte** jedes Amt an Dir fest, ins-  
besondere Bischöfe, Priester und  
Diakone Deiner ge||samen Kirche:  
**A.** Damit auch sie zu Freuden der  
Erstlin||ge gelangen.

**Gott**, schütze un||se||re Stadt / Ge-  
meinde: **A.** Und bewahre ihre Be-  
woh||ner vor Schaden.

**Richte** auf, die ungerecht verfolgt  
und gefangenge||halten werden:  
**A.** Nimm Dich derer an, die einsam  
und || traurig sind.

**Richte** auf (**N.N.** und) alle Kran-  
||ken und Schwachen: **A.** Und tröste  
alle vom || Leid geprüften.

**Erwecke** die entschl||afenen Heili-  
gen: **A.** Damit wir mit ihnen Dich  
schauen in || Deiner Herrlichkeit.

### **12. Gebetsaufforderung**

Lasset uns beten.

### **13. Versamlungsgebete**

#### **13. 1. Zeitgebet**

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kome  
und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,  
Deiner heiligen Stadt, und das Ge-  
denken Deines gesamten Volkes –  
vor Dir zur Errettung und zum  
Glück, zur Gunst, zur Gnade und  
zum Erbarmen, zum Leben und  
zum Frieden, nun und immerdar.  
**A.** Amen.

### 13. 2. Wochengebet

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 4. Oktavgebet

**Freudvolles** Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 13. 3. Tagesgebet

**Dir** sei Dank, o Gott, daß Du uns mit allen Deinen Gläubigen in die Gemeinschaft der Heiligen zusammengeführt hast. Darum bitten wir Dich von Herzen: Laß uns erkennen, was wir sind; laß uns glauben, was wir beten, und tun, was Du uns geboten hast, durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn,

der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**Allmächtiger** Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

15. Fürbittgebete

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Erhöre uns, Gott unser Heiland, Du Hoffnung aller Welt, derer, die weit im Meer sind, aller, die Deiner Erscheinung harren. Sei uns gnädig an allen Orten Deiner Herrschaft, zu Wasser, zu Lande und in der Luft, und erbarme Dich unser; bewahre uns in Deiner Huld, und schütze unser Leben zum Zeugnis, daß Du ein huldreicher Gott bist, damit wir Dich, den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist rühmen und verherrlichen immerdar und ewiglich. **A.** Amen.

16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen. Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern

HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. Priesterliche Fürbitte

*Lied*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

*Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, all-Barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1.** Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2.** Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

**3.** Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

#### **20. Loblied Mariens – stehend:**

**Meine Seele erhebt † den HErren \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedr||igkeit seiner Magd.**

**Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich sel||ig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.**

**Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm mach||volle Taten: \* Er zerstreut, die im Her||zen voll Hochmut sind.**

**Er stürzt die Mächtig||en vom Thron \* und er||höht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und ent||läßt die Reichen leer.**

**Er nimmt sich seines Knechtes Is||rael an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern ver||heißen hat, \* Abraham und seinen Nach||kommen ewiglich.**

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ¶ und dem Sohne, \* und ¶ dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ¶  
allezeit, \* in ¶ Ewigkeit. Amen.

## *21. Segen – Liturg*

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ‘6. Oktavfreitag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 8, 13 - 22

*Eingangslied*

---

## Glanz der ew’gen Majestät

1. **G**lanz der ew’gen Majestät, \* der durch alle Himmel geht! \* Jesus Christus, Gottes Bild, \* heilig, selig, hehr und mild.
  2. **D**ir gebührt, o Gottes Sohn, \* stets ein Lied im frohen Ton, \* denn das Leben gabst uns Du: \* darum jauchzt das All Dir zu.
-

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

*Wenn aber dies zu geschehen beginnt,  
schaut auf, und erhebt eure Häupter;  
denn eure Erlösung ist nahe.*

(Lk. 21, 28)

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

**Hab. 3** <sup>2</sup>**H**Err, ich vernahm || Kunde  
von Dir; \* mit Gottesfurcht, HErr,  
erfuhr ich Deine Werke. \* In die-  
sen Jahren laß es wieder gesche-  
hen, offenbare es in || diesen Jah-  
ren! \* Im Zorne || denk an Dein Er-  
barmen!

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

<sup>3</sup>**G**ott kommt von Teman her, der  
Heilige vom Ge||birge Paran. \* Sei-  
ne Hoheit bedeckt die Himmel,  
sein || Ruhm erfüllt die Erde. \* <sup>4</sup>Er  
leuchtet wie das || Licht der Sonne, \*  
ein Kranz von Strahlen umgibt ihn,  
das ist die || Hülle seiner Macht.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

<sup>13a</sup>**D**u ziehst aus, um Dein || Volk zu  
retten, \* zum || Heil Deines Gesalb-  
ten. \* <sup>15</sup>Du bahnst mit Deinen Ros-  
sen den Weg || durch das Meer, \*  
durch die ge||waltigen Gewässer.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

<sup>18</sup>**I**ch will frohlocken ü||ber den  
HErrn \* und über Gott, || meinem  
Heiland jubeln. \* <sup>19</sup>Gott, der HErr,  
ist || meine Kraft. \* Er macht meine  
Füße schnell wie die der Hindin,  
und läßt mich || auf den Höhen  
schreiten.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

## 8.2. Psalm

**Ps. 17** <sup>1</sup>**H**öre, HErr, die gerechte  
Sache, merke || auf mein Flehen! \*  
Vernimm mein Gebet von || Lippen  
ohne Trug! \* <sup>2</sup>Von Dir ergehe das  
Urteil || über mich; \* was recht ist, ||  
sehen Deine Augen.

<sup>3</sup>**P**rüfst || Du mein Herz, \* forschst ||  
Du nach in der Nacht, \* er||probst  
Du mich, \* so wirst Du an mir || kei-  
ne Schandtat finden.

**M**ein Mund wallt nicht über bei  
dem Trei||ben der Menschen. \* <sup>4</sup>Auf  
das Wort Deiner || Lippen geb' ich  
acht. \* An die Pfade des Gesetzes  
halten sich || meine Schritte; \* <sup>5</sup>auf  
Deinen Bahnen kommen meine ||  
Füße nicht ins Wanken.



<sup>6</sup>Ich rufe Dich an; denn Du er||hörst mich, Gott! \* Neige mir Dein Ohr, || höre meine Bitte! \* <sup>7</sup>Wirke Deine Gnadenwunder, Du || Retter aller, \* die vor Widersachern bei Deiner || Rechten Zuflucht suchen!

<sup>8</sup>Behüte mich wie Deines || Auges Stern, \* birg mich im || Schatten Deiner Flügel \* <sup>9</sup>vor Frevlern, die || mich mißhandeln, \* vor meinen Feinden, die || mich gierig umringen!

<sup>10</sup>Ihr fettes Herz ver||sperren sie, \* ihr Mund führt || prahlerische Reden. \* <sup>11</sup>Schon umkreisen mich || ihre Schritte. \* Ihr Augenmerk ist darauf gerichtet, || mich niederzuwerfen,

<sup>12</sup>dem Löwen gleich, der zu rau||ben begehrt, \* dem Junglöwen, der || im Versteck sich lagert. \* <sup>13</sup>Erhebe Dich, HErr, tritt || ihm entgegen, \* zwing ihn nieder und rette mein || Leben vor dem Frevler!

<sup>14</sup>Dein Schwert befreie mich, Deine Hand, HErr, möge || mich erlösen! \* Ohne Lebensdauer sei || ihr Anteil am Dasein! \* Was Du || aufbewahrt hast, \* damit || fülle ihren Leib,

daß ihre Söhne || noch satt werden \* und den Rest ihren || Kindern hinterlassen! \* <sup>15</sup>Ich aber darf als Gerechter Dein || Antlitz schauen, \* darf beim Erwachen satt mich sehen || an Deiner Gestalt.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

*VIII. Kyrie [De angelis]*

*von den Engeln*

6. Ton

**H**eiliger Gott, Starker Gott,

Heiliger Unsterblicher;

HErr, erbarme Dich.

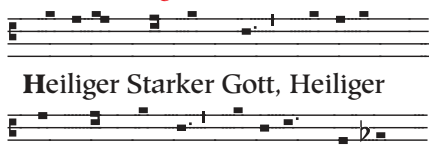
**A.** HErr, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott,

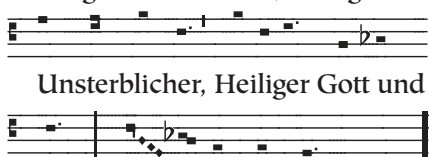
Unsterblicher, Ewiger;

Christe, erbarme Dich.

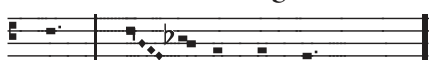
**A.** Christe, erbarme Dich.



Heiliger Starker Gott, Heiliger



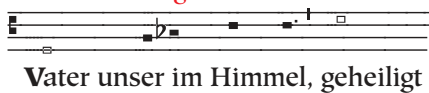
Unsterblicher, Heiliger Gott und



Geist; HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

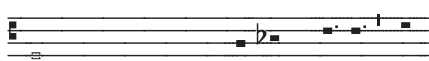
*HERrengebet im 6. Ton*



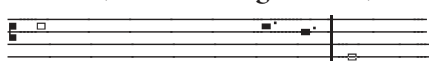
Vater unser im Himmel, geheiligt



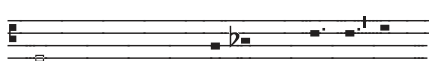
werde Dein Name; Dein Reich



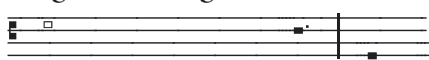
komme; Dein Wille geschehe, wie



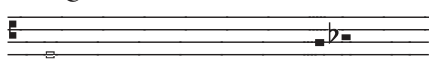
im Himmel so auf Erden. Unser



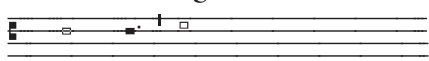
tägliches Brot gib uns heute und



vergib uns unsere Schuld, wie



auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

**11. Bitten**

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm-  
herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Paläs-  
ten.

Gedenke Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;  
**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöere un||ser Gebet;  
**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

**12. Gebetsaufforderung**

Lasset uns beten.

**13. Versammlungsgebete**

### 13. 1. Zeitgebet

Unser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 12. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir

mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 12. 3. Tagesgebet

Lieber Gott, wir rufen zu Dir: Schau in Huld und Gnade Deine Kirche an und gib, daß sie allezeit Dein heiliges Volk bleibt, dessen Einheit seine Quelle hat in der Einheit des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, zur Vollendung in Deiner Liebe für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für al-

les, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

**A. Amen.**

### **15. Fürbittgebete**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

**Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, Du hast uns wiederum aufgerichtet und zum Gebet versammelt. Erweise uns Gnade, damit Dich unsre Lippen preisen, und nimm die Huldigung unsres Dienstes an. Lehre uns Deine himmlische Satzung, denn vollkommen zu beten wissen wir nicht, wenn Du, o**

**HErr, uns durch Deinen Heiligen Geist nicht anleitest. Verzeihe, vergib und übe Nachsicht mit unserer Unvollkommenheit. Würdest Du die Übertretungen beachten, HErr, wer könnte vor Dir bestehen? Bei Dir ist jedoch unsere Erlösung, unser Heil bist Du und unser Helfer, der Heilige und der mächtige Schirmherr unseres Lebens; deshalb lobpreisen wir die Macht Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, heute und täglich, und in alle Ewigkeit. **A. Amen.****

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.**

**Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch**

mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Priesterliche Fürbitte**

*Lied*

**Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!**

*Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbar-

mens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.**

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.**

**3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.**

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.**

### **19. Die Morgenbetrachtung**

**20. Lied des Zacharia – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm

den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen||de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat||ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

**E**hre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**†** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 4, 1 - 16

*Eingangslied*

---

## Glanz der ew'gen Majestät

1. **G**lanz der ew'gen Majestät, \* der durch alle Himmel geht! \* Jesus Christus, Gottes Bild, \* heilig, selig, hehr und mild.
  2. **A**bends, wenn die Sonne sinkt, \* und der Abendstern uns winkt, \* Jesu Namen jeder preist, \* samt dem Vater und dem Geist.
-

### 1. Anrufung

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Aller:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.



## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**F**reudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei||ligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschim||mer erblickend, \* lob-singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**J**a Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von hei||ligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: da||rum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 31** Ich spreche: "Mein Gott bist Du!" <sup>16</sup>In Deiner Hand liegt || mein Geschick. \* Der Hand meiner Feinde entreiße mich || und meinen Verfolgern! \* <sup>17</sup>Laß über Deinem Knecht Dein || Antlitz leuchten, \* rette mich durch Deine Huld!

<sup>18</sup>HErr, möge ich nicht enttäuscht werden, da ich || zu Dir rufe! \* Enttäuscht sollen die Frevler werden, schweigend || ins Totenreich sinken! \* <sup>19</sup>Verstummen sollen die || Lügen-

lippen, \* die Freches wider den Schuldlosen reden in || Hochmut und Verachtung!

<sup>20</sup>Wie reich ist doch Dein Gut, o HErr, das Du denen verwahrst, || die Dich fürchten, \* das Du denen bereitest, die bei Dir sich || vor den Menschen bergen. \* <sup>21</sup>Du birgst sie im Schutz Deines Angesichts vor der Verschwö||rung der Menschen, \* Du bewahrst sie wie in einem Zelt || vor dem Streit der Zungen.

<sup>22</sup>Gelobt || sei der HErr, \* der mir wunderbare Huld erweist im || Schrecken der Bedrängnis! \*

<sup>23</sup>Schon hatte ich gedacht in meiner Angst: "Ich bin aus Deinen Augen || ganz verschwunden." \* Du aber hast mein lautes Flehen vernommen, || da ich zu Dir rief.

<sup>24</sup>Liebt den HErrn, ihr seine || Frommen alle! \* Der HErr behütet die Getreuen. Doch er vergilt mit || vollem Maß dem Stolzen. \* <sup>25</sup>Seid stark und unver||zagten Herzens, \* ihr alle, || die ihr harrt des HErrn!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

*oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater, dem Spender alles Guten: *Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**A.** **HErr**, erbarme Dich unser.

**Christe**, erbarme Dich unser.

**A.** **Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**A.** **HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Die Bitten vom Freitag

**HErr**, gedenke || Deiner Kirche:

**A.** Und führe sie aus aller Tren||nung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns || nahe stehen: **A.** Schenke ihnen Leben und Selgen in Fülle.

Bekehre die Herzen der Regie||ren den zu Dir: **A.** Und auch die Kirchenvorsteher zu || Deiner Wahrheit.

Schenke den Sündern die Gnade || der Bekehrung: **A.** Und führe sie alle durch Bu||ße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Namens wi||llen Verfolgten:

**A.** Und vergib denen, die ihnen || Unrecht tun.

(Vor Dir gedenken wir **N.N.**, denn) Du vermagst Seele und || Leib zu heilen: **A.** Richte die Kranken auf und stehe den Ster||benden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus || seinen Geist:

**A.** Nimm alle Verstorbenen auf in || Deine Herrlichkeit.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versamlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

**Wir** bitten Dich, o **HErr**, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere

Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErren. **A.** Amen.

### **13. 4. Tagesgebet**

Lieber Gott, wir rufen zu Dir: Schau in Huld und Gnade Deine Kirche an und gib, daß sie allezeit Dein heiliges Volk bleibt, dessen Einheit seine Quelle hat in der Einheit des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, zur Vollen- dung in Deiner Liebe für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher

Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vor- sehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher ge- bracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerech- tigkeit und Wahrheit vor dem Ant- litz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenlie- benden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Ge- rechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und al- lem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErren. **A.** Amen.

### **15. Fürbittgebete**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErre, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor al- len Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der

Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

**O** Du Urheberin des Lichts, im Geist der Heiligkeit allmächtige Dreieinigkeit, die Du jede Kreatur im All und über demselben in reiner Güte aus dem Nichtsein hervorbrachtest, um alle nach Deinem Ratschluß für die Vollendung zu erhalten.

**D**urch den Sieg Jesu, des Auferstandenen und in die Himmel herrlich Erhobenen, wurde uns, dem irdischen Geschlecht, der Geist Deiner Gottheit zuteil, der nach Deinen unaussprechlichen, uns erwiesenen Wohltaten in uns auch die Buße für unsere fleischliche Schwäche und Sterblichkeit weckt – deshalb laß uns Elende nicht in bösen Werken sterben, noch dem Bösen, dem Beneider und Verderber ausgeliefert sein, sondern belebe Dein Volk und erleuchte Deine Kirche mit dem Leben ihres Hauptes; schenke uns Kraft und stärke uns, Deinen guten und vollkommenen Willen zu tun, damit wir würdig seien, aus dem nächtlichen und finsternen Übel unsrer verweslichen Wirklichkeit durch die Verdienste Christi die Ewigkeit Deines unvergänglichen Reiches zu erblicken, wo wir jung, erneuert und rein vor Deiner Huld dargestellt werden zum immerwährenden Lobpreis Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

**16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HERRn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

**17. Priesterliche Fürbitte**

*Lied*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.

*oder ein anderes Heilig - Lied*

*Gebet*

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und

beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.
2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.
3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**19. Die Abendbetrachtung**

**20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele er||hebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt || in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat || angesehen \* die Nied||rigkeit seiner Magd.

**S**iehe, || von nun an \* preisen mich  
se||lig alle Geschlechter. \* Denn der  
Mächtige hat Großes an || mir ge-  
tan, \* und || heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht || zu  
Geschlecht \* über || alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm macht||volle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Her||zen voll Hochmut  
sind.

**E**r stürzt die Mächtig||en vom Thron  
\* und er||höht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit || sei-  
nen Gaben \* und ent||läßt die Rei-  
chen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes  
Is||rael an \* und || denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
ver||heißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nach||kommen ewiglich.

*Kniend:*

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

### **21. Segen – Liturg**

**†** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.

**A.** Amen.

# 7. Oktavsamstag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 9, 1 - 17

*Eingangslied*

---

## O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. O sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. Des Morgens, HErr, Dich rühmen wir, \* im Lichte beten wir zu Dir \* und preisen Deine Herrlichkeit \* von nun an bis in Ewigkeit.
-

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

**4. Friedensgruß – des höheren Amtes:** Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

**6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.** Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.



## 8.1. Großer Lobpreis

*Er selbst, der HErr, wird beim Befehls-  
ruf, wenn die Stimme des Erzengels und  
die Posaune Gottes erschallt, hernie-  
dersteigen vom Himmel. Dann werden  
zuerst die in Christo Verstorbenen auf-  
erstehen; darauf werden wir, die noch  
leben und übrig geblieben sind, zu-  
gleich mit ihnen auf den Wolken dem  
HErrn entgegen in die Luft entrückt,  
und beim HErrn sein immerdar.*

(1. Thes. 4, 16-17)

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den  
Weg geebnet, zu der Stadt seiner  
Macht.

**Jes. 26** <sup>7</sup>**D**er Weg des Gerechten || ist  
gerade, \* Du ebnest || die Bahn dem  
Gerechten. \* <sup>8</sup>**H**err, auf das Kom-  
men Deines Gerichts ver||trauen  
wir. \* Deinen Namen anzurufen  
und an Dich zu denken || ist unser  
Verlangen. **A.** Sei, o Gott...

<sup>9</sup>**M**eine Seele sehnt sich nach Dir ||  
in der Nacht, \* auch mein Geist || ist  
voll Sehnsucht nach Dir. \* Denn  
Dein Gericht ist ein Licht || für die  
Welt, \* die Bewohner der Erde ler-  
nen De||ne Gerechtigkeit.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den  
Weg geebnet, zu der Stadt seiner  
Macht.

<sup>12</sup>**H**err, Du wirst uns || Frieden  
schenken; \* denn auch alles, was  
wir bisher erreichten, hast || Du für  
uns getan. \* <sup>19a</sup>Und die Toten || wer-  
den leben, \* die || Leichen auferste-  
hen!

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den  
Weg geebnet, zu der Stadt seiner  
Macht.

**Ehre sei dem Vater ...**

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den  
Weg geebnet, zu der Stadt seiner  
Macht.

## 8.2. Psalm

**Ps. 18** <sup>2</sup>**I**ch liebe Dich, HErr, || mei-  
ne Stärke, \* <sup>3</sup>**H**err, meine Felsen-  
burg, mein || Retter, und mein Gott,  
\* mein Fels, auf || den ich baue, \*  
mein Schild und meines Heiles ||  
Stärke, meine Festung!

<sup>4</sup>**L**obpreisend rufe || ich zum HErrn;  
\* so werde ich be||freit von meinen  
Feinden. \* <sup>5</sup>**T**odesbrandungen  
kreis||ten um mich, \* **U**nheils||bäche  
schreckten mich auf;

<sup>6</sup>**d**er Unterwelt Schlingen um||garn-  
ten mich; \* des Todes || Fallen droh-  
ten mir. \* <sup>7</sup>**I**n meiner Angst rief || ich  
zum HErrn \* und ich || schrie zu  
meinem Gott.

**E**r hörte in seinem Tempel || meine  
Stimme, \* mein Schreien || drang an  
seine Ohren. \* <sup>8</sup>**D**ie Erde wank||te  
und schwankte, \* der Berge ||  
Grundfesten erbebten;

sie wankten, denn er || war erzürnt.  
\* <sup>9</sup>**A**us seiner Nase stieg Rauch em-  
por, verzehrendes Feuer || quoll aus  
seinem Mund, \* Kohlenglut sprüh-  
te von ihm aus. <sup>10</sup>**E**r neigte den  
Himmel und || fuhr herab, \* auf  
Wolkendunkel || ruhten seine Füße.

<sup>11</sup>Er ritt auf dem Kerub und || flog daher \* und schwebte herab || auf des Sturmes Flügeln. \* <sup>12</sup>Er machte sich Finsternis rings||um zum Mantel, \* Wasser||tiefe dichte Wolken.

<sup>13</sup>Aus dem Glanz vor ihm her entströmten Hagel und glüh||ende Kohlen. \* <sup>14</sup>Am Himmel ließ der || HErr den Donner dröhnen, \* der Höchste ließ seine Stim||me erschallen. \* <sup>15</sup>Er schoß seine Pfeile und zer||streute seine Feinde.

Er schleu||derte Blitze \* und || brachte die Verwirrung. \* <sup>16</sup>Da wurden die Tiefen des Meeres sichtbar, – der Erde Grund ward || aufgedeckt \* vor Deinem Scheltruf, HErr, vor dem schnaubenden || Odem Deiner Nase.

<sup>17</sup>Er streckte aus der Höhe seine Hand und || faßte mich, \* zog mich heraus aus gewaltigen Wassern. <sup>18</sup>Er entriß mich || meinem starken Feind, \* meinen Gegnern, die an Kraft mich || übertrafen. \* <sup>19</sup>Sie überfielen mich an meinem Unglückstag; doch der || HErr ward mir zur Stütze.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater ...

## 9. Der liturgische Gruß

Der HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

## VIII. Kyrie [De angelis] των αγγέλων

6. Ton

Ἄ - - γιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Κύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς·

**A.** Kýrie, eléison hymas.

Ἄγιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Χριστὲ, ἐλέησον ἡ-μᾶς·

**A.** Christe, eléison hymas.

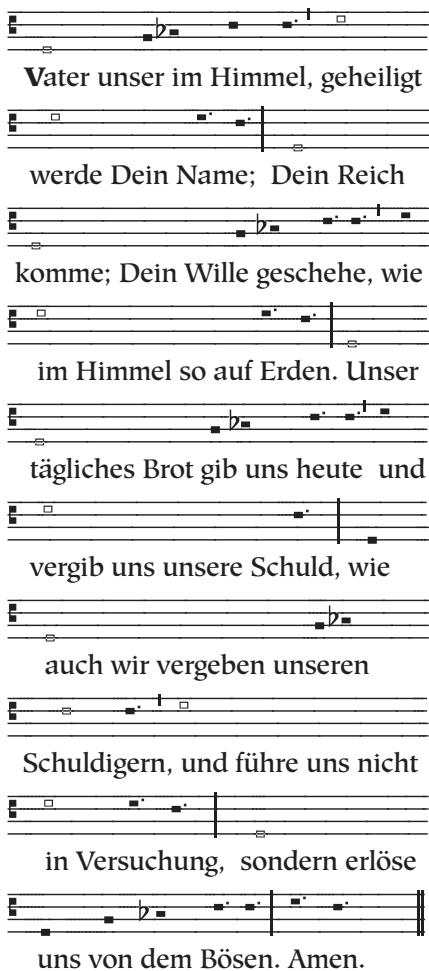
Ἄγιος ὁ Θεός, Ἄγιος  
Hágios ho Theós, Hági-os

Ἰσχυρός, Ἄγιος Ἀθά-νατος;  
Ishyrós, Hágios Athánatos;

Κύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς·

**A.** Kýrie, eléison hymas.

## HERrengebet im 6. Ton



Vater unser im Himmel, geheiligt  
werde Dein Name; Dein Reich  
komme; Dein Wille geschehe, wie  
im Himmel so auf Erden. Unser  
tägliches Brot gib uns heute und  
vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren  
Schuldigern, und führe uns nicht  
in Versuchung, sondern erlöse  
uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barm-  
herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Paläs-  
ten.

Gedenke Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nsere Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kom-  
me und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,

Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar.

**A.** Amen.

### **13. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, erhöere gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### **13. 4. Tagesgebet**

**Gott** Sabaot, Deine Vorsehung kennt den Lauf der Dinge und das Streben der Menschen; darum bitten wir Dich, lenke die Welt in den Bahnen Deiner Ordnung, damit die Kirche in Deinem Frieden ihrer Berufung nachkommen und Deinen heiligen Auftrag erfüllen kann; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**O** Gott, Urheber und Liebhaber des Friedens, in dessen Erkenntnis unser ewiges Leben besteht, und dessen Dienst vollkommene Freiheit ist; beschütze uns, Deine demütigen Diener, vor allen Angriffen unserer Feinde; auf daß wir im festen Vertrauen auf Deine Hilfe keine Gewalt der Widersacher zu fürch-

ten brauchen; durch die Macht Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

### 15. Fürbittgebete

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Erhabener Sieger und der Gott unsrer Väter bist Du, o HErr Jesu, der die Schatten der Nacht vertrieben und das Tageslicht gezeigt hat; mach alle, die Dein Evangelium angenommen haben, heilig und von Sünden der kirchlichen Trennungen rein; nimm nach Deiner großen Barmherzigkeit unser inständiges Gebet an, laß leuchten in unseren Herzen die Sonne Deiner Gerechtigkeit, erleuchte unseren Verstand und bewahre unsre Sinne, damit wir am Tag auf dem Weg Deiner Gebote ehrbar wandeln und in der Vollendung des Glaubens und Hoffens ankommen, wo die Quelle des Lebens ist und die unvergängliche Freude eines neuen und abendlosen Tages, zum Ruhm unseres Vaters, des Heiligen Geis-

tes und Deiner Herrlichkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 17. Priesterliche Fürbitte - Lied

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

### Gebet

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

## 18. Hymnus – alle stehen:

1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

### Leicht verbeugt:

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

## 19. Die Morgenbetrachtung

### 20. Lied des Zacharia – stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an

den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und || Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken || auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ...

### **21. Segen – Liturg**

**+** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 5, 22 - 33

*Eingangslied*

---

## O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. **Zur Zeit der Sonne Niedergang**, \* sieh uns vom Himmel gnädig an; \* damit uns kräftige Dein Wort, \* wie heute, so auch immerfort.
-



### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**F**reudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Hei||ligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschim||mer erblickend, \* lob-singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar, ewiglich!

**J**a Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von hei||ligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: da||rum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 100** <sup>1</sup>Jauchzt dem HErren, || alle Welt! \* <sup>2</sup>Dient dem HErren in Freude! Tretet vor sein || Antlitz mit Frohlocken! \* <sup>3</sup>Seid euch bewußt: Der HErren a||lein ist Gott! \* Er ist unser Schöpfer; wir aber sind sein Volk, die || Schafe seiner Weide.

<sup>4</sup>Mit Dank betretet seine Tore, mit Lobgesängen || seine Höfe! \* Dankt ihm, ver||herrlicht seinen Namen! \* <sup>5</sup>Denn gütig || ist der HErren; \* in

Ewigkeit währt seine Huld und seine || Treue für und für.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErren sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns zu Gott unserer Hoffnung beten: *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

**HErren**, erbarme Dich (unser).

**A.** HErren, erbarme Dich unser.

**Christe**, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**HErren**, erbarme Dich unser.

**A.** HErren, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligte werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 11. Die Bitten vom Samstag

**V**ereinige die Kirche durch || Deinen Geist: **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheim||nis verkündet.

**Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind: **A.** Damit sie selbst nicht verlorengehen.**

**Erleuchte die Regierenden in der Kirche und in der Welt.**

**A.** Laß sie den Weg Deiner Gerechtigkeit gehen.

**Siehe auf alle verfolgten und bedrängten Menschen: **A.** Und komm ihnen zu Hilfe.**

**Segne unsere Freunde und Bekannten: **A.** Sei ihnen nah mit Deiner Liebe.**

**Stehe (N.N. und) allen Kranken und Sterbenden bei mit Deiner Gnade: **A.** Und laß sie Dein Heil schauen.**

**Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt in die Herrlichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum ewigen Leben.**

## **12. Gebetsaufforderung**

**Lasset uns beten.**

## **13. Versammlungsgebete**

### **13. 1. Zeitgebet**

**U**nsere Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Ge-

denken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **13. 2. Wochengebet**

**Wir bitten Dich, o Herr, erhöhe gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.**

### **13. 3. Oktavgebet**

**Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen Herrn. **A.** Amen.**

### **13. 4. Tagesgebet**

**Gott Sabaot, Deine Vorsehung kennt den Lauf der Dinge und das Streben der Menschen; darum bit-**

ten wir Dich, lenke die Welt in den Bahnen Deiner Ordnung, damit die Kirche in Deinem Frieden ihrer Berufung nachkommen und Deinen heiligen Auftrag erfüllen kann; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

#### 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A. Amen.**

**Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind,**

daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A. Amen.**

#### 15. Fürbittgebet

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

**H**ochgelobt bist Du, o Gott, allmächtiger HErr! Den Tag erleuchtest Du mit dem Sonnenlicht Deines Lebens und erhellst die Nacht mit dem Feuerglanz Deines Wesens; durch den vergangenen Tag hast Du uns hindurchgebracht, um in der Nacht die Morgenröte zu erwarten; nimm unser Abendgebet an und erleuchte Dein Erbe mit der Fülle Deiner Liebe – richte auf um uns herum den schützenden Zaun Deiner heiligen Engel, ja, umgebe uns mit dem Pfahlwerk Deiner Wahrheit. Bewache uns in Deiner Kraft, rüste uns aus mit Deiner Gerechtigkeit, damit wir jedem Anschlag des Widersachers standhalten.

**Gewähre uns auch, daß dieser Abend samt der nachfolgenden Nacht heilig, friedlich und glücklich sei, und wir in der Frische eines erneuerten Wesens begegnen Dir, Vater, Sohn und Heiliger Geist, zum Ruhm Deiner Herrlichkeit in Deiner und unsrer Ewigkeit.**

**A. Amen.**

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.**

**Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erschei-**

**nung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. A. Amen.**

### **17. Priesterliche Fürbitte**

*Lied*

**Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaot.**

*Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, all-Barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöere Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Hei-

ligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht gebeugt:*

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**19. Die Abendbetrachtung**

**20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele erhebt † den Herrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, † von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

† Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.



Gottesdienstformular